

Lobo erhält Laser-Preis zum 150. Mal

Aalener Unternehmen nimmt Auszeichnung in Las Vegas entgegen und erzielt damit einen Rekord

AALEN (an) - Im Riviera Casino in Las Vegas hat Alexander Hennig, Creative Director der Aalener Firma Lobo, anlässlich der Jahreskonferenz der International Laser Display Association (ILDA) den 150. ILDA-Award für herausragende kreative Leistungen entgegengenommen.

Lobo gilt nach Aussage unabhängiger Analysten seit über 30 Jahren als ein weltweit führender Hersteller, Vermieter und Showproduzent im Lasershow- und Multimediasektor. Zudem ist Lobo ein führender Hersteller von Water Screens der unterschiedlichsten Bauarten für frei im Raum schwebende Projektion von Laser- und Videobildern.

Die Preisverleihung in Las Vegas ist nach Unternehmensangaben absoluter Rekord. Damit lasse Lobo in

der Rangliste aller jemals vergebenen ILDA-Awards den Wettbewerb weit und praktisch uneinholbar hinter sich. Denn bereits 2007 hatte das Aalener Unternehmen den 100. ILDA-Award für herausragende kreative Leistungen an Bord eines Kreuzfahrtschiffes in Nassau entgegengenommen. Bis heute sei es keinem anderen Unternehmen gelungen, sich der Marke von 100 ILDA-Awards auch nur anzunähern.

Begehrte Auszeichnung

Der ILDA-Award gilt als die wichtigste und die am meisten begehrte Auszeichnung der Laser- und Multimedia-Unterhaltungsbranche. Jedes Jahr wählt eine wechselnde Jury, bestehend aus Fachleuten und Laien aus verschiedenen Ländern, die Bes-

ten der besten Shows in verschiedenen Kategorien. Lobo erhielt dabei diese Auszeichnung fast fünf Mal mehr als der nächstplatzierte europäische Mitbewerber und immerhin noch 75 Prozent mehr Auszeichnungen als der Zweitplatzierte der Allzeit-ILDA-Award-Rangliste.

Henning hat großen Anteil

Die Erfolgsgeschichte von Lobo in diesem Bereich ist nach Unternehmensangaben eng verbunden mit Alexander Hennig, der noch als Praktikant im Jahr 1994 Lobos ersten ILDA-Award für eine Corporate-Show gewonnen hatte. 1995 wurde er von der Firma als Creative Director fest angestellt und begann die Lobo-Designgruppe sowie die Lobo-Studios aufzubauen.



Lobo-Creative Director Alexander Hennig hält in Las Vegas den ersten und den 150. ILDA-Award für das Aalener Unternehmen in Händen. FOTO: PRIVAT